

Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC sowie Telefon mit Internetanschlussmöglichkeit. Empfang, Restaurant und ein Tagungsraum sind rollstuhlfreundlich erreichbar. Die Toiletten in Haus 1 sowie zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet. Alle Gästezimmer sind Nichtraucher-Zimmer.

Würzburg, 17. März 2016

Mit freundlichen Grüßen

Amelie Schels, Dozentin

(Anmeldeabschnitt (per Fax / Post) bitte abtrennen, umgehend zusenden an:

W2304, Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat Carmen Schmitt, Postfach 55 80, 97005 Würzburg und Teilnahmebeitrag überweisen)

-
- Am Seminar **W2304** „Südliches Afrika“ vom 10.06. bis 12.06.2016 nehme ich teil.
 - ich möchte **EZ**
 - ich möchte **DZ** mit
 - ich bin **INISA-Mitglied**
 - meine Adresse darf an andere Teilnehmende zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften weitergeleitet werden
 - ich möchte vegetarisches Essen
 - Kopie Überweisungsbeleg über €.....liegt bei

€ überwiesen am:

(Name, Vorname)

(Straße und Hausnummer)

(PLZ, Ort) (Bundesland)

(E-Mail)

(Telefon, tagsüber)

(Beruf) (Geb.-Datum)

Ich erkläre mich mit der Speicherung der Daten einverstanden sowie auch per E-Mail Informationen und Einladungen zu erhalten - Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen - Ich habe die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen.

(Datum, Unterschrift)

Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt an und überweisen Sie den Teilnahmebeitrag bis spätestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto Nr. 61176, IBAN DE85 7905 0000 0000 0611 76 bei Sparkasse Mainfranken Würzburg (BLZ 790 500 00) BIC BYLADEM1SWU mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W2304** auf dem Überweisungsbeleg. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

Teilnahmebeitrag:

Der Teilnahmebeitrag beträgt 105,00 €. Studierende und Schüler/innen erhalten eine Ermäßigung von 50% auf diesen Betrag bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung (mit der Anmeldung bitte zusenden). Für Übernachtung im Zweibettzimmer und Verpflegung (ohne Getränke) in unserer Akademie entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Bei Übernachtung im Einzelzimmer beträgt der Teilnahmebeitrag 145,00 €. Der TN-Beitrag ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

Stornierung:

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax (0931 / 80464-44) oder E-Mail (carmen.schmitt@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Geht Ihre Absage später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine Stornogebühr von 50% des Teilnahmebeitrages. Um eine Stornogebühr zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung bzw. Abmeldung erst am Anreisetag wird der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt.

Ausfall des Seminars:

Bei zu geringer Teilnehmezahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Wir werden Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren und den Teilnahmebeitrag zurückerstatten.

Anreisehinweise:

erhalten Sie im Internet unter www.frankenwarte.de oder senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Hinweise zum Datenschutz:

Die Akademie Frankenwarte speichert die Daten der Teilnehmenden (Themengebiete, besuchte Veranstaltungen). Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltungen für unsere Zuwendungsgeber sowie zur Information über Angebote der Akademie Frankenwarte und der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. eng kooperiert, verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird zugesichert.



EINLADUNG

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt in Kooperation mit der INISA e.V. vom **10. bis 12. Juni 2016** in die Akademie Frankenwarte Würzburg zum Seminar ein:

W2304

Menschenrechte im Südlichen Afrika

Die Mitgliedsstaaten der Afrikanischen Union verpflichten sich in ihrer Gründungsakte zur Achtung und Förderung der Menschenrechte. Wir befassen uns mit der Region im Spannungsfeld zwischen westlichem Individualismus und afrikanischem Kollektivismus: Wie steht es um die Freiheitsrechte und Sozialrechte im Südlichen Afrika? Kollidieren die in Verfassungen verbrieften Bürgerrechte mit traditionellen Überlieferungen und Rollenbildern? Wie wird die Dynamik von Normen und Werten von außen beeinflusst?

bpb: Anerkannter Bildungsträger



Gesellschaft für Politische Bildung e.V.

Seminarteam: **Amelie Schels**, Dozentin, Würzburg
Andreas Baumert, Vorsitzender INISA e.V., Leipzig
Dr. Ben Khumalo-Seegelken, Theologe, Carl von Ossietzky Universität, Oldenburg
Dr. Rita Schäfer, freiberufliche Wissenschaftlerin, Bonn
Antonia Witt, wissenschaftliche Mitarbeiterin Exzellenzcluster - Die Herausbildung normativer Ordnungen, Frankfurt a.M.
Dr. John Njenga Karugia, wissenschaftlicher Mitarbeiter Centre for Interdisciplinary African Studies, Frankfurt a.M.
Dr. Boniface Mabanza, Koordinator Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika (KASA), Heidelberg

13.30 – 16.30 h AG1: Frauen-/Menschenrechte und der Machtpoker so genannter Traditionalisten
 AG2: Vom Verteidigungsbündnis zum Anwalt für Menschenrechte? Die Rolle von SADC und AU
 AG3: Einfluss Chinas auf die Menschenrechte
Dr. R. Schäfer, A. Witt, Dr. J. Njenga Karugia

16.30 – 18.00 h Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse der AGs

18.00 h *Abendessen*

optional: Film

Sonntag, 12.06.2016

ab 7.45 h *Frühstück*

9.00 – 10.30 h Soziale Sicherheitssysteme im Südlichen Afrika: Zur Kluft zwischen Verfassungen und Wirklichkeit
B. Mabanza

11.00 – 12.00 h Die Förderung von Menschenrechten in der deutschen Entwicklungszusammenarbeit
A. Baumert

12.00 – 12.30 h Seminauswertung und -kritik
A. Baumert, A. Schels

12.30 h *Mittagessen, danach Abreise*

Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen!

Zu INISA:

Die Initiative Südliches Afrika (INISA) e.V. ist ein offenes Netzwerk für alle, die sich beruflich oder privat für das Südliche Afrika interessieren – und wurde 2015 20 Jahre alt! Mitglieder sind Fachleute, Wissenschaftler/-innen, Studierende und andere Interessierte aus Deutschland und Afrika. Die INISA wurde kurz nach der Geburt des neuen Südafrika 1995 gegründet. Ihr Ziel ist die Information der Öffentlichkeit über politische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Themen des Südlichen Afrika. Infos unter www.inisa.de.

Zielgruppe dieses Seminars: Am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Lernziel: Informationen und Bewertung zu aktuellen politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen in Staaten des Südlichen Afrikas. Befähigung, sich kritisch und fachkundig an Diskussionen über die Perspektiven dieser Staaten beteiligen zu können und geschichtliche, wirtschaftliche und politische Bezüge zu Deutschland herzustellen. Möglichkeit, ein problemorientiertes und umfassendes Bild über die Chancen und Risiken des zukünftigen Weges der Staaten des südlichen Afrikas und ihrer Beziehungen zu Deutschland kennen- und einschätzen zu lernen.

Zugänglichkeit: Das Seminar ist von der Akademie Frankenwarte allgemein für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie und der INISA e.V. Darüber hinaus wird das Seminar öffentlich im Internet ausgeschrieben.

Freitag, 10.06.2016

bis 17.30 h *Anreise*

17.30 Uhr *Gemeinsames Abendessen*

18.45 – 19.15 h Begrüßung der Teilnehmenden, Vorstellungsrunde
A. Baumert, A. Schels

19.15 – 20.00 h Thematische Einführung „Menschenrechte – was sind das?“
A. Baumert

20.15 – 21.30 h Filmische Einblicke mit anschließender Diskussion
A. Baumert

Samstag, 11.06.2016

ab 7.45 h *Frühstück*

9.00 – 12.00 h Zur Menschenrechtssituation im Südlichen Afrika
Dr. B. Khumalo-Seegelken

12.00 h *Mittagessen*